

Eichberg- Letterbox

(Placed April 2008 by Nic und Peb)

Stadt: 78176 Blumberg (Baden)

Start: Wanderparkplatz Eichberg, im Ort der runden, gelben „Zubringer“-
Beschilderung folgen

Schwierigkeit: ** (mittel); viel zu rechnen

Gelände: ** (mittel); ebene Wald- und Kieswege, immer mal wieder Steigungen

Länge: ca. 9 km

Dauer: ca. 3 Std., ohne Rast

Material: Kompass, Logbuch, Stempel, Taschenrechner, Schreibzeug

Karte: Kompass Wander-, Bike- und Langlaufkarte 894; Donaueschingen Baar Hegau
1:50.000 Maßstab (nicht zwingend erforderlich)

Sonstiges: Unmittelbar am Ziel befindet sich eine Grillstelle sowie eine große
Spielwiese!



Zwischen Eichberg und Buchberg, dem ehemaligen Urstromland der Donau, liegt heute die Stadt Blumberg. Ihre Entstehung geht auf die Herrschaftsentwicklung des Landes Baden im 13. Jahrhundert zurück. Die Herren von Blumberg, die man Blumegger Herkunft zuordnet, wurden erstmals im Jahre 1260 erwähnt. Die tatsächliche Entstehung Blumbergs wird aber bereits vor diesem Datum vermutet.

Der Steppacher Hof als eine der ältesten Siedlungen tauchte schon im 12. Jahrhundert erstmals auf. Im Mittelalter entstand oberhalb des Wutachtals die Burg Blumberg, die erheblich zur Siedlungsentwicklung beitrug. Um die Burg bildete sich allmählich das sogenannte „Städtle“, dessen primäre Funktion anfänglich wohl in der Versorgung der Burgbewohner zu suchen war. Unter der Herrschaft der Fürstenberger wuchs Blumberg zu größerer Bedeutung heran und erhielt Anfang des 15. Jahrhunderts die Bezeichnung „Stadt“.

Im Verlauf des Dreißigjährigen Krieges wurde die Burg schließlich zerstört. Nach dem Krieg erlebte Blumberg aufgrund seiner Erzvorkommen noch einmal eine Blütezeit. Als der Erzabbau jedoch unrentabel wurde und eingestellt werden musste, verschwand Blumberg von der geschichtlichen Bildfläche. Erst in den Jahren 1933– 37 lebte der Erzabbau wieder auf. Mit der Gründung der Doggererz- AG in Blumberg wurde er 1937 wieder aufgenommen. Dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Bevölkerungszahl. Bis zum Jahre 1945 wuchs die

Einwohnerzahl von ehemals 700 auf ungefähr das Zehnfache an. 1942 schließlich wurde der Erzabbau endgültig eingestellt. In den fünfziger Jahren wurden in Blumberg Industriebetriebe ansässig, die der Stadt zu einer stetigen Weiterentwicklung verhalfen.

Die Gemeindereform der siebziger Jahre brachte Blumberg eine Erweiterung der Gemarkungsfläche auf 9.853 ha. Am 01.01.1971 wurden die Gemeinden Epfenhofen, Kommingen und Nordhalden an Blumberg angeschlossen. Daraufhin folgten am 01.04.1972 die Gemeinden Achdorf, Hondingen, Riedöschingen und Riedböhringen. Als letzte Gemeinde wurde Fützen am 01.01.1975 in die Stadt Blumberg eingegliedert. Weitere Ortsteile von Blumberg sind Randen und Zollhaus. Heute zählt Blumberg insgesamt etwa 10.900 Einwohner und hat sich zu einem aufstrebenden Wirtschaftsstandort mit Zukunft entwickelt.

Der Clue:

Beginne deine Suche direkt am Parkplatz. Gehe zu der Übersichtstafel der Wanderwege rund um Blumberg. Wie viel verschiedene Vorschläge findest du (= a)? Zwischen dem Wanderparkplatz und der Jeißhütte ist eine Schutzhütte eingezeichnet. In welcher Höhe liegt sie (= b)? Bilde die Quersumme aus dieser Zahl (= c).

Beginne deine Wanderung nun in 60°. Nach einiger Zeit geht ein Fahrweg rechts in den Wald hinein. Du folgst jedoch dem blauen Sportler. Bleibe auf diesem Weg bis zur Kreuzung mit den zwei Bänken. Wie viele Meter bist du nun schon gelaufen (=d)? Addiere alle km- Angaben (= e). Weiter geht's in $(d / 10) _ _ ^\circ$. An der nächsten Abzweigung folgst du dem Weg, auf dem nach ca. 30 m ein Grenzstein steht. In der folgenden Kurve steht links im Wald ein Hochsitz. Aus wie vielen Latten besteht des Jägers Sitzfläche (= f)? Suche nun direkt am Weg den Baum mit den Initialen. Wie lauten sie? Wandle die Buchstaben in Zahlen um (a= 1, b= 2, c= 3 usw.....). Bilde die Summe der beiden Zahlen (= g). Nach ein paar Minuten findest du rechts einen Grenzstein. Notiere dir die Zahl (=h).

Du triffst wieder auf das Schild mit dem Sportler. Wie heißt diese Sportart? Zähle die Vokale der beiden Wörter (= i).

Kurz vor dem Waldrand gehst du weiter in $(g * a + h + i) = _ _ _ ^\circ$

Schaue aber zuerst nach, wie viele Meter noch zu gehen sind, bis zum Eichbergstutz (=j).



Du folgst der gelben Markierung bis zur nächsten Kreuzung. Folge dem 8 5 18 2 5 18 7 23 5 7 (Wandle nach bekanntem Prinzip die Zahlen in Buchstaben um).

Gehe nach ca. 100 m nach $(a^2 + i) _ _ _^\circ$. Welche Hausnummer hat das erste Vogelhaus rechts (= k)? Bleibe auf der gelben Markierung. Nach einiger Zeit steht eine Tanne ca. 10 m in $(g + g) _ _^\circ$ im Wald.

Notiere dir folgende Werte:

Höhe = $_ _ _ \text{ m} = l$

Alter = $_ _ _ \text{ J.} = m$

Brusthöhenumfang = $_ _ _ \text{ cm} = n$

Brusthöhendurchmesser = $_ _ _ \text{ cm} = o$



Kurz darauf stößt du auf die Jeißhütte. Seit wann gibt es sie (= p) und wie viele Meter über dem Meer befindest du dich (= q)?

Gehe den deutlichen Pfad zwischen den zwei Tannen hindurch, ca. $j: d * a - l +$ Quersumme aus o = $_ _ _ \text{ m}$ in den Wald. Von hier in $q - d + (g : f) * i = _ _^\circ$ bis zu einem vertrocknetem Baumstumpf. Weiter in $d : 10 = _ _^\circ$ durch die Schneise und wieder rauf.

Du bist nun kurz vor dem Ziel. Jetzt noch $2 * g = _ _ _ \text{ m}$ nach $n - m - g = _ _ _^\circ$ und ca. 57 Schritte nach 95° . Dort, recht nah am Weg, findest du, in ihrem immergrünen Versteck, die Eichberg- Letterbox!

Achte auf andere Wanderer, berge die Box, stemple ab und verstecke die Box wieder so, wie du sie angetroffen hast!

Rückweg:

Peile von der Hütte 160° an und gehe in diese Richtung den Berg herauf, immer der gelben Markierung folgend. Wenn du auf das „Nordic- Walking- Schild“ triffst, gehe

ihm nach, hinauf zum Eichberg- Stutz. Gehe ca. 60 m und suche dir deinen weiteren Rückweg aus. Das Auto steht am „Wanderparkplatz Eichberg“.

Vorsicht, der Weg mit der gelben Markierung wird zwischendurch recht steil. Im Herbst, bei gefallenem Laub kann es hier rutschig werden!

a =

j =

b =

k =

c =

l =

d =

m =

e =

n =

f =

o =

g =

p =

h =

q =

i =

Ich hoffe, du hast Spaß und kannst die Box finden!

Viele Grüße, Nic und Peb

(Das Zeichen " * " steht für Multiplikation!!)